

Mariah Marsden • Brenna Thummler



# Anne auf Green Gables

nach Lucy Maud Montgomery

Maria Marsden

# Anne auf Green Gables

nach Lucy Maud Montgomery


Illustriert von Brenna Thummler

Aus dem Englischen übersetzt von Nina Scheweling



Für Lucy Maud Montgomery,  
die uns vor Augen führt,  
dass es nichts Mächtigeres gibt  
als ein Mädchen mit Fantasie.





In den Hügeln rund um das Städtchen Avonlea interessieren sich die Leute oft mehr für die Angelegenheiten ihrer Nachbarn als für ihre eigenen.

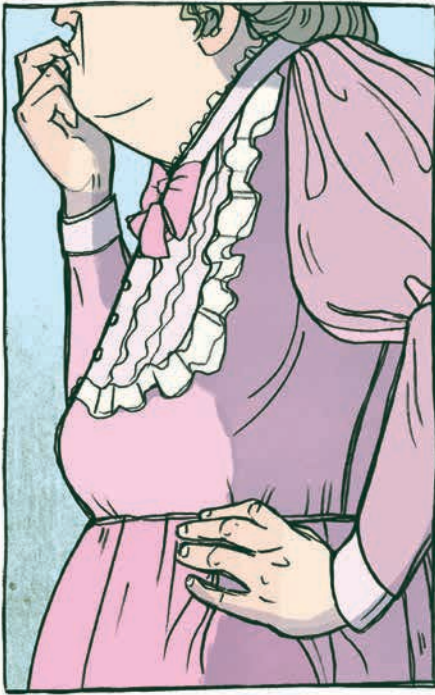


Nur wenige besitzen die Fähigkeit, beides unter einen Hut zu kriegen. Rachel Lynde war in dieser Kunst geübt und hatte stets ein wachsames Auge auf ihre Nachbarn, die Geschwister Marilla und Matthew Cuthbert, die ein Stück abseits der Straße auf einer Farm namens Green Gables wohnten.

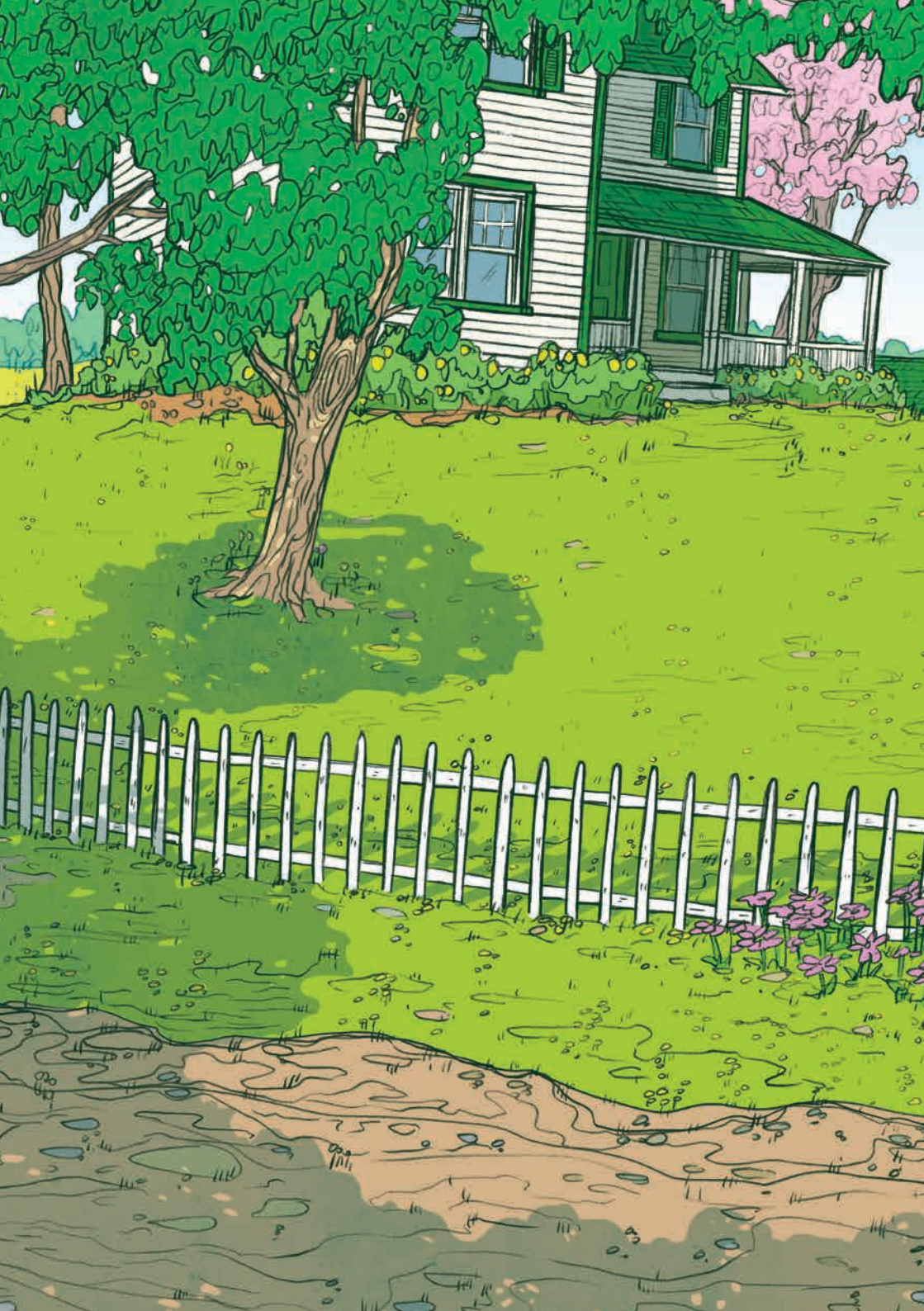














TOCK  
TOCK  
TOCK



Da ist sie ja schon.



JU-HUUU!



Dein Bruder ist auf dem Weg in die Stadt? An einem Wochentag, Marilla?













So viele Blüten!



Ich muss die Augen zumachen, wenn wir über die Brücke fahren, sonst stelle ich mir vor, wie das ganze Ding in den Fluss fällt.



Puh. Meine Fantasie spielt mir manchmal Streiche. Wenn ich nur keine roten Haare hätte.



Die Sommersprossen und die scheußlich grünen Augen kann ich wegfantasieren. Aber meine Haare ...

... sind mein größter Kummer.



Wären Sie lieber umwerfend schön, atemberaubend klug oder engelsgleich gut? Ich weiß das nie ...



Rede ich zu viel? Soll ich aufhören?



Du kannst so viel reden, wie du willst.



OH!











